

Dämonische Orakel oder göttlicher Hinweis?

Transformation divinatorischer Praktiken im
spätantiken Christentum des Westens

Internationale Tagung an der Universität Siegen
24.7.-25.7.2018

Anmeldung und Rückfragen

Anmeldungen bis zum 01.07.2018:

anna-lena.kussmann@uni-siegen.de

Telefon: +49 (0) 271 740-2279

Frau Kussmann steht auch für Rückfragen zur Verfügung.

Übernachtungen

Das Hotel Haus Patmos, Patmosweg 60, 57078 Siegen
(<http://www.hauspatmos.de>), hält Zimmer unter dem
Stichwort „Divination“ bereit.

Wir bitten um selbständige Buchung bis zum 01.07.2018.

Tagungsleitung

Prof. Dr. Andreas Hoffmann

Prof. Dr. Christian Hornung

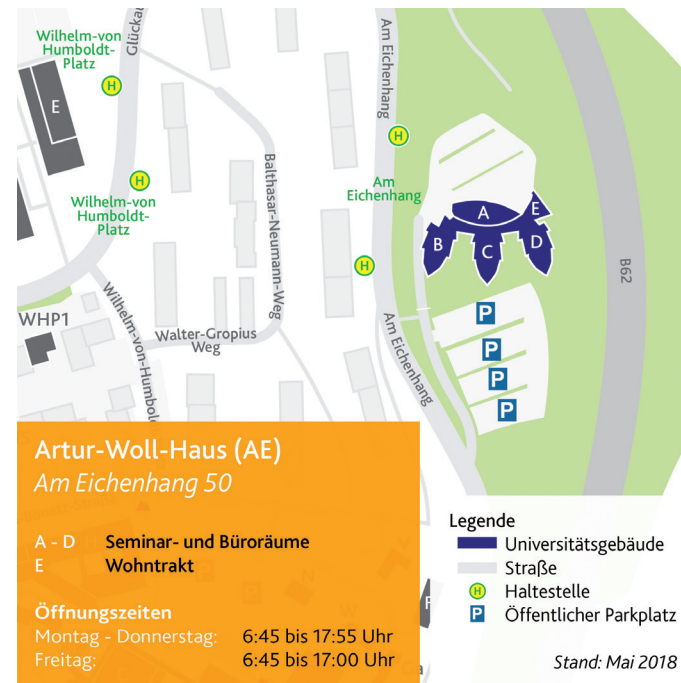
Cristina Vultaggio, M. A.

Tagungsgebühr

Es fällt eine Tagungsgebühr in Höhe von 15€ an.
Studierende sind ausgenommen.

Tagungshaus und Anreise

Artur-Woll-Haus
Universität Siegen
Am Eichenhang 50
D-57076 Siegen



Weitere Informationen zur Anfahrt unter:
www.uni-siegen.de/start/kontakt/anfahrt_und_lageplaene/



**Dämonische Orakel oder
göttlicher Hinweis?**
Transformation divinatorischer
Praktiken im spätantiken
Christentum des Westens

Internationale Tagung an
der Universität Siegen
24.7.-25.7.2018

Divination ist ein tief verwurzelter Teil des individuellen und öffentlichen Lebens antiker Gesellschaften. Durch Kommunikation mit höheren Mächten Entscheidungshilfen zu erhalten, Hinweise zur Lösung von Problemen und Krisen zu gewinnen, einen Blick in die Zukunft zu werfen – das alles sind menschliche Bedürfnisse, die durch die unterschiedlichen Formen von Divination vom einfachen Losen bis zur hochritualisierten Befragung von Orakeln befriedigt werden.

Auf diesem Hintergrund geht die Tagung dem differenzierten christlichen Rezeptions- und Transformationsprozess antiker Divination in Kaiserzeit und Spätantike nach. Das Thema wird aus der Perspektive verschiedener alttumswissenschaftlicher Disziplinen und unter Berücksichtigung christlicher sowie nicht-christlicher Quellen beleuchtet. Der Fokus liegt auf dem lateinischen Westen, der im Blick auf das Divinationswesen bisher weniger beachtet worden ist. Im Zentrum stehen Fragen nach dem Fortbestand traditioneller Divinationsformen, nach Beispielen christlicher Adaption und ihrer theologischen Bewertung.

In Zusammenarbeit mit



Gefördert durch



Dienstag, 24. Juli 2018

- 12.00 Uhr** Eintreffen und Begrüßung
- 12.30 Uhr** Sektion I
- [Prof. Dr. Marco Frenschkowski \(Leipzig\)](#)
„Christliche Offenbarungsliteratur und pagane Orakelsammlungen: Wechselwirkungen, Einflüsse, Unterschiede“
- [Prof. Dr. Ulrich Huttner \(Siegen\)](#)
„Das Gebet zu den Erzengeln. Öffentlich praktizierte Magie in der Spätantike“
- 14.30 Uhr** Pause
- 15.00 Uhr** Sektion II
- [Prof. Dr. Karen Piepenbrink \(Gießen\)](#)
„Der christliche Sibyllenrekurs im lateinischen Westen in der Spätantike. Kontinuitäten und Wandel“
- [Prof. Dr. Maijastina Kahlos \(Helsinki\)](#)
„Monopoly of Truth? Christian Emperors, Divination, and Curiositas“
- [PD Dr. Christoph Michels \(Aachen\)](#)
„Der christliche Kaiser und die Wahrsager“
- 18.30 Uhr** Stadtrundgang
- 20.00 Uhr** Gelegenheit zum gemeinsamen Abendessen

Mittwoch, 25. Juli 2018

- 9.00 Uhr** Sektion III
- [Prof. Dr. Andreas Hoffmann \(Siegen\)](#)
„Oraculum. Konstanz und Wandel des Begriffs in christlichem Kontext“
- [Cristina Vultaggio, M. A. \(Siegen\)](#)
„Augustinus (Gn. litt. 12,8,19) und die enthusiastische Divination im Spiegel ausgewählter kaiserzeitlicher und spätantiker Quellen“
- [Dr. Paula Rose \(Amsterdam\)](#)
„Augustine's rejection of divination“
- 12.15 Uhr** Mittagsimbiss
- 14.00 Uhr** Sektion IV
- [Prof. Dr. Bart Koet \(Tilburg\)](#)
„‘Homines per homines discunt.’ No Divine Revelation without Human Learning. Augustine's Prologue to De doctrina christiana“
- [Prof. Dr. Christian Hornung \(Bonn\)](#)
„Divination in der kirchlichen Disziplin der Spätantike. Überlegungen vor dem Hintergrund des Identitätsdiskurses“
- [Prof. Dr. William E. Klingshirn \(Washington, DC\)](#)
„The Science of Sortilege. Divinatory truth in the late Roman and early medieval West“
- 17.00 Uhr** Abschluss